

Kohle, Cash und Pinkepinke

Das hr2-Kinderfunkkolleg Geld

www.kinderfunkkolleg-geld.de

23

Warum ist Gold so wertvoll?

Von Juliane Spatz

15.10.2016, 14.45 Uhr, hr2-kultur

Länge: 11'49

SprecherIn: Anna Staab
Regie: Marlene Breuer
O-Töne: Jasper (6), Jakob (9)
Christianne Weber-Stöber, Leiterin des Deutschen Goldschmiedehauses Hanau

Copyright

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt. Der Empfänger darf es nur zu privaten Zwecken benutzen. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verteilung oder Zurverfügungstellung in elektronischen Medien, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung des Autors/der Autoren zulässig. Die Verwendung zu Rundfunkzwecken bedarf der Genehmigung des Hessischen Rundfunks.

- O-Ton 01** **KFK Geld 23 O-Ton 01** **(0'45)**
(Jakob:) Also, es gibt ja die griechischen Sagen, und da wird auch in einer Geschichte von dem König Midas erzählt. Er war zwar ein König, aber kein reicher König. Eines Tages hatte dieser König Midas einen Wunsch an die Götter frei. Und König Midas, der ja nicht sehr reich war, antwortete gleich: Ich hab's! Ich wünsche mir, dass alles, was ich berühre, zu Gold wird! Und so geschah es auch. Dann ging er nach Hause, fasste sein Bett an, es wurde zu Gold. Er jubelte. Dann ging er in den Speisesaal, berührte seinen Stuhl, er wurde zu Gold. Dann wollte er sein Brot essen, es wurde zu Gold. Er wollte seinen Wein trinken, er wurde auch zu Gold. Da begriff er, wie dumm er gewesen war.
- SprecherIn:** Die Sage von König Midas macht klar: Gold ist nicht wirklich zu etwas nütze: Es macht nicht satt, bewahrt nicht vor dem Verdursten und es wärmt auch nicht. Und doch: Jeder will Gold haben!
- O-Ton 02** **KFK Geld 23 O-Ton 02** **(0'45)**
(Kinder:) Ich fänd's toll, wenn man so ein Haus hätte mit 'nem Keller und in diesem Keller stehen Schatztruhen mit allerlei Dingen, aber immer, wenn man was daraus nehmen will, ist immer neues Gold da. // Ich wär auch so gern wie König Midas, nur dass alles, was ich will, zu Gold wird, nur was ich will, z.B. der Tisch, aber dann nicht mein Essen. Aber viel Gold zu haben, wär schon cool, dann wär ich Milliardär. // Ich fänd's auch toll, wenn man - wie Sterntaler - mit Gold überschüttet würde. // In ganz vielen Märchen handelt es sich ja auch um Gold, wie bei Frau Holle, wo die Marie dann ja mit Gold überschüttet wird, und dann ist sie eben auch ganz reich.
- O-Ton 03** **KFK Geld 23 O-Ton 03** **(0'13)**
Gold ist ein Symbol der Macht und der Stärke, und das kommt schon von der Antike her, weil Gold die Macht der Menschheit symbolisiert hat. Und wer Gold besaß, hat Macht und Reichtum besessen.
- SprecherIn:** ... das sagt auch die Leiterin des Deutschen Goldschmiedehauses in Hanau, Christianne Weber-Stöber.
- O-Ton 04** **KFK Geld 23 O-Ton 04** **(0'37)**
Deshalb ist Gold ja auch ein Material, was über lange Zeit, über die Jahrhunderte nur den Herrschenden und oberen Schichten vorbehalten war. Es gab ja ganz klare - wie es Kleiderordnungen gab - auch Schmuckordnungen, wer welche Schmuckstücke tragen durfte. Ja, es war nicht möglich, dass ein Bauernmädchen oder ein Bürger Gold getragen hat, sondern erst mal war das den Adligen und den hohen Ständen und früher natürlich noch den Fürsten und Königen vorbehalten. Und die hatten ja auch ihre Schatzkammern und ihre Schätze aus Gold und Silber und Metall. Das waren die Gegenstände, die einen Wert besessen haben.

Atmo **KFK Geld 23 Atmo-Geräusch GOLD**

SprecherIn: Für die alten Ägypter war Gold das „Fleisch der Götter“. Die Inka in Südamerika sahen in ihm den „Schweiß der Sonne“. Für die Inka hatte Gold einen ideellen Wert. Gold symbolisierte göttlichen Glanz und Ewigkeit. Die Inka schätzten es als Material für die Herstellung von Kultgegenständen. Und sie schienen Gold im Überfluss zu besitzen. Von diesem Gold träumten auch die spanischen Eroberer, als sie vor 500 Jahren nach Amerika kamen.

O-Ton 05 **KFK Geld 23 O-Ton 05** **(0'18)**
Die sind dann in die indianischen Völkerstämme und haben dort wirklich auf unvorstellbare Weise gemordet wegen des Goldes. Also das Gold hat die Menschheit, wenn man so will, blind gemacht für vieles und hat sie berauscht.

Atmo **KFK Geld 23 Atmo-Geräusch GOLD**

SprecherIn: Immer wieder in der Geschichte verfielen die Menschen in einen Goldrausch. Vor 170 Jahren zum Beispiel wurde in einem Fluss im Kalifornien Gold gefunden. Wie ein Lauffeuer verbreitete sich die Nachricht und lockte Goldsucher aus der ganzen Welt nach Amerika. Viele Menschen in Europa – auch in Deutschland – waren damals arm. Die Aussicht, Gold in der „Neuen Welt“ – wie Amerika auch genannt wurde – zu finden und damit sein Glück zu machen, ließ hunderttausende eine beschwerliche und gefährliche Reise auf sich nehmen. Doch die wenigsten von ihnen wurden reich. Denn das Goldschürfen im Fluss ist eine mühevoll Arbeit.

O-Ton 06 **KFK Geld 23 O-Ton 06** **(0'21)**
Man muss sich das vorstellen, man kniet, kauert da am Fluss. Und dann wird mit ganz einfachen Mitteln, mit so Art Pfannen, wird das Gold ausgewaschen. Es wird einmal tief geschöpft, und alles, was man abschöpfen kann aus dem Fluss, sammelt sich in dieser Pfanne. Alle Sandmaterialien, andere Metalle, Steine natürlich auch.

SprecherIn: Dann wird die Schürfpfanne im Wasser hin und her geschwenkt, so dass die leichteren Materialien wieder in den Fluss gespült werden.

O-Ton 07 **KFK Geld 23 O-Ton 07** **(0'24)**
Und das Gold hat eine hohe Dichte, ist also schwer. Und es sammeln sich die winzigen Goldkörner, die aber nicht sehr groß sind, oft nur einen Fingernagel groß, wenn überhaupt so groß. Und wenn man oft Bilder sieht, wenn man in der Hand diese Schwemme aus dem Fluss hat, und dann ist da ganz, ganz viel Sand und winzige Körnchen und Pünktchen glänzen, und das ist Gold.

SprecherIn: Dennoch förderte der Kalifornische Goldrausch Gold im Wert von über einer halben Milliarde Dollar zutage. Ein großer Teil davon ging aber kurz darauf wieder unter. 1857 sank nämlich der große Dampfer „Central America“. An Bord hatte er riesige Mengen Staats-Gold, aber auch viele Goldsucher mit ihrer Ausbeute. 130 Jahre lang ruhte dieser Gold-Schatz auf dem Meeresgrund vor der Ostküste der USA. Bis 1985 der amerikanische Ingenieur und Schatzsucher Thomas G. Thompson kam.

O-Ton 08 **KFK Geld 23 O-Ton 08** **(0'42)**
Der wollte einfach dieses Schiff wiederfinden, und da kam ihm natürlich die moderne Technik zu Hilfe, die Unterwasserroboter zur Verfügung stellen konnte. Und die können natürlich ganz anders arbeiten als Taucher, die ja längst nicht so lange in dieser Tiefe arbeiten können. Und, er hat immerhin zwei Jahre gebraucht, bis er dann 1987 tatsächlich das Wrack gefunden hat, und zwar in einer Tiefe von 2500 Metern. Und er soll gesagt haben: Der Meeresboden war dort wie ein Teppich aus Gold. Das ist der größte Goldschatz, der überhaupt jemals gefunden wurde.

SprecherIn: Das ist eine der Besonderheiten von Gold: Es verrottet nicht. Viele hundert Jahre auf dem Meeresboden machen ihm nichts aus. Weder Wasser noch Sauerstoff, Salz, Schweiß oder gar Feuer trüben seinen Glanz. Gold ist unverwüstlich. Kein Wunder also, dass Herrscher schon früh Machtsymbole wie Krone und Zepter aus Gold anfertigen ließen. Eine andere Besonderheit von Gold ist, dass es sehr elastisch und gut formbar ist, sagt Christianne Weber-Stöber:

O-Ton 09 **KFK Geld 23 O-Ton 09** **(0'38)**
Wenn ich da jetzt einen dicken Draht habe. Und jetzt kann man aus einem Gramm Gold, das ist ja nicht viel, wenn man sich das vorstellt, kann man wirklich einen drei Kilometer langen Goldfaden ziehen. Und dann ist das ein hauchdünner Faden, mit dem man arbeiten kann. Und das ist wunderbar mit Gold zu machen, weil es relativ weich ist. Und je reiner das Gold ist, je weicher ist es. Deshalb muss man für einen Ring, der ja schon viel aushalten muss, wenn wir an den Ehering denken, der ja über Jahrzehnte halten soll, müssen andere Metalle beigesetzt werden, damit er überhaupt Festigkeit bekommt.

SprecherIn: Auch zum „Ver-golden“ eignet sich Gold hervorragend, weil es so elastisch ist. Man kann es zu einer hauchdünnen Folie platt walzen und klopfen – diese Folie wird dann zum Beispiel auf Holzrahmen, Engelsfiguren oder andere Gegenstände aufgetragen, so dass diese golden glänzen.

O-Ton 10 **KFK Geld 23 O-Ton 10** **(0'27)**
Oder denken wir dran, manchmal, wenn wir Pralinen kaufen und die sind ganz besonders schön verziert, und dann haben die oben auch so einen kleinen Goldpunkt drauf, und dann ist das eben ein winziger Partikel Gold, der auf der Schokolade sitzt. Das ist dieses Blattgold, wie man sagt. Das ist hauchdünn, das

ist so hauchdünn, diese Blättchen, muss man aufpassen, wenn man die pustet, und dann kann das auf dem Tisch sich selbständig machen.

Atmo

KFK Geld 23 Atmo-Geräusch GOLD

SprecherIn: Gold ist also sehr elastisch. Es verrottet nicht. Es ist wahnsinnig schwer – sieben Mal schwerer als Marmor zum Beispiel. Und es ist ein prima Wärmeleiter. Gut die Hälfte des Goldes, nämlich 51 Prozent, wird zu Schmuck verarbeitet. Gold wird heute aber auch in der Elektronik verwendet, zum Beispiel als winzige Drähte oder Kontakte in Handys oder Computern. Und doch ist Gold selten und nur mit Mühe zu finden. Flüsse, wie wir gehört haben, führen es zum Teil in ihrem Flussbett mit – oder es findet sich in der Erdkruste und wird in Goldbergwerken abgebaut.

O-Ton 12

KFK Geld 23 O-Ton 12

(0'52)

So wie man Kohle abgebaut hat früher wird eben Gold bis heute noch abgebaut. Und die größten Vorkommen sind in Afrika und in Australien, also weit weg von uns. Und man muss sich vorstellen, dass so ein Bergwerk bis vier Kilometer in die Tiefe gehen kann, ja, und dort arbeiten die Menschen. Also einmal sind die Arbeitsbedingungen sehr hart. Und das Gewinnen des Goldes braucht Maschinen, braucht spezielles Werkzeug, um an das harte Gestein zu kommen und dann diese kleinsten Mengen, die sich dort mit drin befinden, auch wirklich zutage zu fördern, nämlich nach oben zu bringen. Deshalb passieren dort auch immer wieder Unfälle. Und man arbeitet da mit giftigen Chemikalien wie Zyankali, denn von alleine kann man das nicht lösen, das Gold, das ist fest verbacken, und das sind giftige Stoffe, die giftige Dämpfe entwickeln und die die Gesundheit dieser Menschen aufs Äußerste schädigen.

SprecherIn:

Wir wissen, dass der Mensch seit mindestens 4500 Jahren Gold kennt und verwendet. Wie viel Gold bislang auf der Erde insgesamt gefunden wurde, dafür hat Christianne Weber-Stöber vom Deutschen Goldschmiedehaus in Hanau ein gut vorstellbares Bild gefunden.

O-Ton 13

KFK Geld 23 O-Ton 13

(0'18)

Ein Olympiaschwimmbecken, das hat die Länge von 50 Meter und eine Breite von 20 Meter und eine Tiefe von zwei Metern und dann ist das also ein Volumen von 2000 Kubik. Und alles Gold der Erde, was bislang gefunden worden ist, würde in vier Olympiaschwimmbecken passen.

SprecherIn

Ein seltenes, aber langlebiges Metall. Deshalb hatten nicht nur Fürsten, Könige und Kaiser früher Goldschätze. Auch moderne Staaten haben sie. Heute sagt man „Goldreserven“ dazu. Die deutschen Goldreserven lagern unter anderem bei der Deutschen Bundesbank und gelten als die zweitgrößten der Welt.

O-Ton 14 **KFK Geld 23 O-Ton 14** **(0'21)**
(Jakob): Vielleicht sieht das ja aus wie bei Dagobert Duck... dann wär das ein riesiger Raum voller Goldmünzen, in die man rein springen kann von einem Sprungturm. Aber ich glaube eigentlich eher, dass es in Tresoren ist, und dass da so Säcke sind, also Säcke mit Goldmünzen drinne, und wahrscheinlich sehr, sehr viele Goldbarren.

SprecherIn: Als Goldmünzen lagert die Deutsche Bundesbank ihr Gold nicht, aber – richtig - in Form von Barren. Ein solcher Standardgoldbarren ...

O-Ton 15 **KFK Geld 23 O-Ton 15** **(0'18)**
... wiegt 12,5 Kilo, das ist schon ein richtig schwerer Sack. Und der hat auch einen großen Wert, der schwankt natürlich immer, aber Ende Juli in diesem Sommer, da waren das fast eine halbe Million, was so ein Standardgoldbarren wert ist.

O-Ton 16 **KFK Geld 23 O-Ton 16** **(0'09)**
(Kinder:) 500 000 Euro ist dieser Goldbarren wert – das kann man sich gar nicht vorstellen, dass der so teuer ist.

Gema-Meldung KFK Geld 23

Warum ist Gold so wertvoll?

Musiktitel: ENCHANTED WOOD 1'22
SONOTON Trackcode: FCD029317
Katalognummer: FCD029317
Track Nummer: 17.0
Komponist: Adam Saunders, Mark Cousins
ISRC: GB-BKV-12-29317
EAN/GTIN: 5060199132147
Album: WINTER MAGIC (FCD 293)
Labelcode: LC-00617
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (Focus Music - FCD)

Musiktitel: SIMPLICITY 2'26
SONOTON Trackcode: NLM008617
Katalognummer: NLM008617
Track Nummer: 17.0
Komponist: Ben Howells
ISRC: GB-YYA-15-08617
EAN/GTIN: 7016989996374
Album: SPARSITY (NLM 86)
Labelcode: LC-24373
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (9Lives Music - NLM)

Musiktitel: HEIST ON THE NILE
SONOTON Trackcode: PG0001652
Katalognummer: PG0001652
Track Nummer: 52.0
Komponist: Minimatic
ISRC: FR-6Z0-15-001-89
EAN/GTIN:
Album: PIGALLE BIZARRE (PGO 16)
Labelcode: LC-25401
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (Parigo - PGO)

1'09

Musiktitel: COUNTRY SOUP A
SONOTON Trackcode: SCDV036832
Katalognummer: SCDV036832
Track Nummer: 32.0
Komponist: Tim Whitnell
ISRC: DE-B63-13-768-32
EAN/GTIN: 4020771137688
Album: ACOUSTIC TALES (SCDV 368)
Labelcode: LC-07573
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (Sonoton Vanguard - SCDV)

1'14